

Sicherheitsdatenblatt

Entspricht Anhang II der REACH - Verordnung 2015/830

ABSCHNITT 1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens / Unternehmen

1.1. Produktidentifikator

PRIMA Spülmaschinentabs

1.2. Identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten

Beschreibung / Verwendung Reinigungsmitteltabletten für Haushaltsgeschirrspüler.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

ANVERTEX PRODUCTS GmbH
 Langmaar 12
 D-41238 Mönchengladbach / Germany
 Tel.: +49 (0) 2166 86810
 Fax: +49 (0) 2166 868121
 E-Mail: info2@anvertex.de

1.4. Notrufnummer

Für dringende Anfragen beziehen sich auf +49 (0) 2166 86810

ABSCHNITT 2. Mögliche Gefahren.

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs.

Das Produkt wird als nach den Bestimmungen der Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP) (und nachfolgenden Änderungen) gefährlich eingestuft. Das Produkt erfordert somit ein Sicherheitsdatenblatt mit den Bestimmungen der Verordnung (EG) 1907/2006 und den nachfolgenden Änderungen entspricht.

Weitere Informationen über die Risiken für die Gesundheit und / oder für die Umgebung werden in Abschnitten. 11 und 12 dieser Karte.

Einstufung und Gefahrenhinweise:

Augenreizung, Kategorie 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.

2.2. Kennzeichnungselemente

Gefahrenetikette gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP) und nachfolgende Änderungen.

Achtung 

Hazard:

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweis:

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P280 Augenschutz und Gesichtsschutz tragen.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

COMPOSITION

Oxygen based bleach > 5% - < 15%

Non ionic surfactant ,Polycarboxylates, Phosphonates, < 5%

Other ingredients: Enzymes (Protease, Amilase), Perfume

2.3. Sonstige Gefahren.

Auf der Grundlage der verfügbaren Daten verursacht das Produkt nicht enthalten PBT- oder vPvB-Anteil von mehr als 0,1%.



ABSCHNITT 3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen.

3.1. Substanzen.

Nicht relevante Informationen.

3.2. Mischungen.

es Enthält:

Identification.	X=Konzentration . %.	Klassifikation 1272/2008 (CLP).
NATRIUMCARBONAT		
CAS. 497-19-8	$15 \leq x < 30$	Eye Irrit. 2 H319
CE. 207-838-8		
INDEX. 011-005-00-2		
Nr. Reg. 01-2119485498-19		
NATRIUMCARBONATPEROXOHYDRAT		
CAS. 15630-89-4	$5 \leq x < 15$	Ox. Sol. 3 H272, Acute Tox. 4 H302, Eye Dam. 1 H318
CE. 239-707-6		
INDEX. -		
Nr. Reg. 01-2119457268-30		
ALCOHOL LANGKETTIGEN, ALKOX		

ABSCHNITT 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung.

5.1. Lösch.

Geeignete Lösch

Die Brandbekämpfung zur herkömmlichen Art: Kohlendioxid, Schaum, vernebelte Pulver und Wasser.

Löschmittel NICHT GEEIGNET

Keine besondere.

5.2. Besondere Gefährdung durch den Stoff oder das Gemisch.

GEFAHREN INFOLGE DER AUSSETZUNG BEI DER BRAND

Einatmen von Verbrennungsprodukten.

5.3. Empfehlungen für diejenigen feuerlöschung.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Cooler durch Bespritzen mit Wasser die Behälter die Zersetzung des Produktes und die Entwicklung von Substanzen potentiell gesundheitsschädigenden verhindern. Tragen Sie immer eine vollständige Brandschutz. Sammeln Löschwasser, um es von der Entwässerung in den Abfluss verhindern. Kontaminiertes Wasser zum Löschen verwenden und die Überreste des Feuers nach geltenden Vorschriften verwendet.

AUSRÜSTUNG

Normale Kleidung, um das Feuer zu bekämpfen, wie ein Pressluftatmer Leerlauf (EN 137), komplett mit Flammschutzmittel (EN469), Brandschutzhandschuhe (EN 659) und Stiefel Feuerwehrmann (HO A29 oder A30).

ABSCHNITT 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung.

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und Verfahren im Notfall.

Staubbildung vermeiden Sprühen des Produkts mit Wasser, wenn es keine Kontraindikationen. Einatmen von Dämpfen / Nebel / Gas.

Geeignete Schutzausrüstung (einschließlich persönlicher Schutzausrüstung in Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes bezeichnet), um eine Kontamination von Haut, Augen und persönlicher Kleidung zu verhindern, tragen. Diese Richtlinien gelten für beide Kaufleute, die sich für die Soforthilfemaßnahmen zu arbeiten.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen.

Verhindern, dass das Produkt nicht in die Kanalisation, Oberflächenwasser, Grundwasser.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung.

Mechanisch aufnehmen Funkenbildung das ausgetretene Produkt und in Behälter zur Rückgewinnung oder Entsorgung. Beseitigen Sie den Rest mit Wasserstrahlen, wenn es keine Kontraindikationen.

Für ausreichende Belüftung sorgen durch den Verlust betroffen. Überprüfen Sie die Unvereinbarkeiten für das Behältermaterial in Abschnitt 7. Die Entsorgung von kontaminiertem Material muss gemäß den Bestimmungen des § 13 zu sein.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte.

Eventuelle Angaben zum persönlichen Schutz und der Entsorgung sind unter den Abschnitten 8 und 13 angegeben.

ABSCHNITT 7. Handhabung und Lagerung.

7.1. Hinweise zum sicheren Umgang.

Behandeln Sie das Produkt nach Rücksprache mit allen anderen Abschnitte dieses Datenblatts. Dispergieren der Umwelt zu vermeiden. Nicht essen, trinken oder rauchen beim Umgang mit ihm. Kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, zu entfernen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten.

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Shop verschlossene Behälter in einem gut belüfteten Raum, vor direkter Sonneneinstrahlung. Die Behälter entfernt von unverträglichen Stoffen, Prüfungsabschnitt 10.

7.3. Spezifische Endanwendungen.

Information nicht verfügbar.



ABSCHNITT 8. Expositionsbegrenzung / Persönliche Schutzausrüstung.

8.1. Regelparameter.

Standards:

EU OEL EU-Richtlinie 2009/161 / EU; Richtlinie 2006/15 / EG; Richtlinie 2004/37 / EG; Richtlinie 2000/39 / EG.

NATRIUMCARBONAT

Gesundheit - Derived No Effect - DNEL / DMEL

Auswirkungen auf die Verbraucher. Folgen für die Arbeitnehmer

Expositionsweg Lokale akute systemische akute chronische systemische chronische Lokale Lokale Lokale akute systemische akute chronische systemische chronische

Einatmen. 10 mg / m3 VND 10 mg / m3 VND

(1-HYDROXYETHYLIDENE) BISPHOSPHONATE TETRASODIUM

Expected not Environmental Impact Concentration - PNEC

Reference value in fresh water

0,136

mg/l

Reference value in marine water

5,9

mg/kg ww

Reference value for the ground compartment

96

mg/kg ww

Health - Non-Effective Derived Level - DNEL / DMEL

Exposure way	Effects on consumers			Chronic systemic	Effects on workers			
	Acute local	Acute systemic	Chronic local		Acute local	Acute systemic	Chronic local	
Orale			VND	6,5 mg/kg			VND	13 mg/kg

Dinatriumcarbonat, COMPOUND mit Wasserstoffperoxid (2: 3)

Konzentration wird nicht erwartet, Umwelteffekt - PNEC.

Referenzwert im Süßwasser 0,035 mg / l

Referenzwert in Meerwasser 0,035 mg / l

Referenzwert für Mikroorganismen STP 16,24 mg / l

Gesundheit - Derived No Effect - DNEL / DMEL

Auswirkungen auf die Verbraucher. Folgen für die Arbeitnehmer

Expositionsweg Lokale akute systemische akute chronische systemische chronische Lokale Lokale Lokale akute systemische akute chronische systemische chronische

Einatmen. 5 mg / m3 VND

Dermal. 6,4 mg VND 6,4 mg / m2 VND 12,8 mg / cm2 VND 12,8 mg / cm2 VND

Subtilisin

TLV.

Typ Staat TWA / 8h STEL / 15min

mg / m3 ppm mg / m3 ppm

OEL EU 0.00004 30

Legende:

(C) = Decke; INALAB = Einatembare Fraktion; RESPIR = Alveolengängige Fraktion; Torac = Fraction Thoracic.

VND = Gefährdung identifiziert, aber keine DNEL / PNEC verfügbar; NEA = no nehmenden einwirkenden; NPI = keine Gefahr identifiziert.

8.2. Expositionsbegrenzung.

Da die Verwendung von adäquater technischer Ausrüstung muss immer vorrangig gegenüber persönliche Schutzausrüstung, sorgen für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes durch eine wirksame lokale Aspiration. Die persönliche Schutzausrüstung muss den CE mercatura zum Nachweis ihrer Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften zu tragen.

Bieten Notfalldusche und Badewanne visoculare.

HANDSCHUTZ

In Fall gibt es ein längerer Kontakt mit dem Produkt, können Sie Ihre Hände mit Handschuhen resistent gegen das Eindringen (ref. Norm EN 374) zu schützen.

Die endgültige Auswahl des Materials der Handschuhe muss auch zu bewerten, den Prozess der Verwendung des Produkts und alle anderen daraus abgeleitete Produkte. Er erinnerte auch daran, dass die Latexhandschuhe kann in Sensibilisierung führen.

HAUTSCHUTZ

Tragen Sie Arbeitskleidung mit langen Ärmeln und Sicherheitsschuhe für den professionellen Einsatz der Kategorie I (ref. Richtlinie 89/686 / EWG und der Norm EN ISO 20344). Nach dem Entfernen von Schutzkleidung zu waschen mit Wasser und Seife.

AUGENSCHUTZ

Sie sollten hermetische Schutzbrille (ref. Norm EN 166) tragen.

ATEMSCHUTZ

Nicht erforderlich, wenn nicht anders in der chemischen Risikobewertung festgestellt.

Umweltposition. Emissionen aus Produktionsprozessen, einschließlich der aus Raumlüftung

sollte zur Einhaltung der Vorschriften des Umweltschutzes überprüft werden.



ABSCHNITT 9. Physikalische und chemische Eigenschaften.

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen.

Aussehen Fest
Farbe blaue Punkte / Gelb
Zitronenduft
Geruchsschwelle. Nicht verfügbar.
pH. 10.8
Schmelzen oder Einfrieren. Nicht verfügbar.
Siedebeginn. Nicht verfügbar.
Siedebereich. Nicht verfügbar.
Flammpunkt. Nicht verfügbar.
Verdunstungsrate Nicht verfügbar.

Entflammbarkeit von Feststoffen und Gasen Nicht verfügbar.
Untere Explosionsgrenze. Nicht verfügbar.
Obere Grenze der Entflammbarkeit. Nicht verfügbar.
Untere Explosionsgrenze. Nicht verfügbar.
Obere Explosionsgrenze. Nicht verfügbar.
Dampfdruck. Nicht verfügbar.
Dampfdichte Nicht verfügbar.
Relative Dichte. 1.000 Kg / l
Löslichkeit in Wasser löslich
Verteilungskoeffizient: n-Oktanol / Wasser: Nicht verfügbar.
Selbstentzündungstemperatur. Nicht verfügbar.
Zersetzungstemperatur. Nicht verfügbar.
Viskosität Nicht verfügbar.
Explosionseigenschaften Nicht verfügbar.
Oxidationseigenschaften Nicht verfügbar.

9.2. Andere Informationen.

Information nicht verfügbar.

ABSCHNITT 10. Stabilität und Reaktivität.

10.1. Reaktivität.

Es gibt keine besonderen Risiken einer Reaktion mit anderen Substanzen in normalen Einsatzbedingungen.

10.2. Chemische Stabilität.

Das Produkt ist unter normalen Verarbeitungs- und Lagerbedingungen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen.

Unter normalen Bedingungen der Verwendung und Lagerung sind keine gefährlichen Reaktionen vorhersehbar.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen.

Keine besondere. Allerdings sind die üblichen Vorsichtsmassnahmen gegen Chemikalien.

10.5. Unverträgliche Materialien.

Information nicht verfügbar.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte.

Information nicht verfügbar.

ABSCHNITT 11. Toxikologische Angaben.

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen.

In Abwesenheit von experimentellen toxikologischen Daten für das Produkt selbst, die potenziellen Risiken des Produkts für die Gesundheit wurden bewertet auf der Grundlage der Eigenschaften von Stoffen, die nach den Kriterien in den einschlägigen Vorschriften zur classificazione.Considerare

damit die Konzentrationen der wichtigsten Bestandteile möglicherweise gefährliche gelegt in Sekte zitiert. 3, um die toxikologischen Auswirkungen durch die Einwirkung dall' esposizione Produkt zu testen.

Starke Auswirkungen: Kontakt mit den Augen verursacht Reizungen; Symptome können sein: Rötung, Schwellung, Schmerzen und Reißen. Verschlucken kann gesundheitlichen Störungen, einschließlich Bauchschmerzen mit Sodbrennen, Übelkeit und Erbrechen führen.

Dinatriumcarbonat, COMPOUND mit Wasserstoffperoxid (2: 3)
 LD50 (oral) 0,1034 mg / kg
 LC50 (Inhalation) 0,1200 mg / m3

ALCOHOL langkettigen, alkoxylierte
 LD50 (oral) > 2000 mg / kg Ratte

Subtilisin
 LD50 (oral) 0,1800 mg / kg
 LD50 (Dermal) 0,2 ml / kg
 LC50 (Inhalation) .0,8 ml / l

NATRIUMCARBONAT
 LD50 (oral) 0,4090 mg / kg Ratte
 LD50 (Dermal) 0,117 mg / kg Maus
 LC50 (Inhalation) .2,3 mg / l / 2h Rat

(1-HYDROXYETHYLIDENE) BISPHOSPHONATE TETRASODIUM
 940 mg / kg rat
 LD50 (Oral)
 > 2000 mg / kg rabbit
 LD50 (Dermal)

Zinksulfatheptahydrat
 1260 mg / kg Ratte
 LD50 (oral)

ABSCHNITT 12. Umweltbezogene Angaben.

Es sind keine Angaben über das Produkt, nach den besten Arbeitserfahrungen, die Vermeidung Littering. Freigabe des Produkts in Erdreich, Kanalisation und Gewässer vermeiden. Die dazu zuständigen Behörden benachrichtigen, sofern das Produkt in Wasserläufe oder in die Kanalisation oder Boden oder Vegetation kontaminiert. Maßnahmen ergreifen, um die Auswirkungen auf das Grundwasser zu minimieren.

12.1. Toxizität.

Dinatriumcarbonat, COMPOUND mit Wasserstoffperoxid (2: 3)
 LC50 - Fisch. > 70 mg / l / 96h

ALCOHOL langkettigen, alkoxylierte
 LC50 - Fisch. 100 mg / l / 96h
 EC50 - Krebstiere. 100 mg / l / 48 h
 EC50 - Algen / Wasserpflanzen. 100 mg / l / 72h

Subtilisin
 Chronisch NOEC Algen / Wasserpflanzen. 0,041 mg / l

Zinksulfatheptahydrat
 LC50 - Fisch 0,7 mg / l / 96h Elritze

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit.

NATRIUMCARBONAT
 Löslichkeit in Wasser. mg / l 1000-10000
 Biologische Abbaubarkeit: Nicht verfügbar.

Die in dieser Zubereitung enthaltenen Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit durch die Verordnung (EG) Nr erfüllen 648/2004 über Detergenzien. Informationen über die Tensid Persistenz / Abbaubarkeit Testmethode: OECD 301 Bewertung: Leicht biologisch abbaubar Wasserlöslich.

12.3. Bioakkumulationspotential.

Information nicht verfügbar.

12.4. Mobilität im Boden.

Information nicht verfügbar.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB.

Auf der Grundlage der verfügbaren Daten verursacht das Produkt nicht enthalten PBT- oder vPvB-Anteil von mehr als 0,1%.

PBT: Nein
VPvB: Nein.

12.6. Andere schädliche Wirkungen.

niemand.

ABSCHNITT 13. Hinweise zur Entsorgung.

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung.

Wieder verwenden, falls möglich. Produktrückstände sind als gefährlicher Abfall zu werden. Die Gefährlichkeit der Abfälle dieses Produktes enthalten, nach geltenden Vorschriften bewertet werden.

Die Entsorgung muss über einen autorisierten Abfallwirtschaft mit nationalen und örtlichen Vorschriften durchgeführt werden, in Übereinstimmung.

Ungereinigte Verpackungen

Kontaminierte Verpackungen sind verwertet oder in Übereinstimmung mit den nationalen Entsorgungsvorschriften entsorgt werden.

Nach Möglichkeit wiederverwerten.

Um des Produkts oder der Behälter ungereinigte / zurückgefordert rivolgersdi Unternehmen verfügen ausdrücklich autotizzate die Bewirtschaftung von Abfällen (Verwertung oder Beseitigung gefährlicher Abfälle).

Behälter gereinigt / dekontaminiert entsorgt werden muss / wie rifiuti Sonder erholt.

Nie entladen das Produkt in Oberflächengewässer oder Grundwasser.

91/156 / EWG, 91/689 / EWG, 94/62 / EG und nachfolgender Anpassungs: Wo möglich auf die folgenden Normen Bezug nehmen beziehen.

ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport.

14.1. UN-Nummer.

Nicht anwendbar.

14.2. Versandbezeichnung UN.

Nicht anwendbar.

14.3. Klassen Transportkennzeichnung.

Nicht anwendbar.

14.4. Verpackungsgruppe.

Nicht anwendbar.

14.5. Gefahren für die Umwelt.

Nicht anwendbar.

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Anwender.

Nicht anwendbar.

14.7. Massengutbeförderung gemäß I` befestigt II von MARPOL 73/78 und dem IBC-Code.

Nicht relevante Informationen.

ABSCHNITT 15. Rechtsvorschriften.

15.1. Normen und Gesetze, Gesundheit spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch.

Seveso-Kategorie. Nein.



Beschränkungen in Bezug auf das Produkt bzw. den Stoffen gemäß der Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XVII.

Nein.

(59 REACH Art.) Stoffe in der Kandidatenliste.

Nein.

Zulassungspflichtigen Stoffe (Anhang XIV REACH).

Nein.

Substanzen die der Ausfuhrnotifikation unterliegen VO (EG) 649/2012.:

Nein.

Pflichtigen Stoffe des Rotterdamer Übereinkommens:

Nein.

Stoffen, die dem Übereinkommen von Stockholm:

Nein.

Gesundheitswesen steuert.

Arbeiter, die diesem chemischen Mittel ausgesetzt werden, müssen für die Gesundheit Gesundheitskontrollen unterziehen nach den Bestimmungen des Artikels. 41 der Gesetzesverordnung Nr. 81 vom 9. April 2008, es sei denn das Risiko für die Sicherheit und Gesundheit des Arbeitnehmers wurde irrelevant beurteilt, gemäß Art. 224 Absatz 2.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung.

Es wurde eine Stoffsicherheitsbeurteilung für das Gemisch und die darin enthaltenen Substanzen entwickelt.

ABSCHNITT 16. Sonstige Angaben.

Text der Gefahrenangaben (H), welche unter den Abschnitten 2-3 des Blattes aufgeführt sind:

- Ox. Sol. 3 Oxidierende Fest, Kategorie 3
- Acute Tox. 4 Akute Toxizität, Kategorie 4
- Eye Dam. 1 Schwere Augenschädigung, Kategorie 1
- Augenreiz. 2 Augenreizung, Kategorie 2
- Hautreiz. 2 Hautreizung, Kategorie 2
- STOT SE 3 Sensibilisierung durch Einatmen, Kategorie 1
- Aquatic Acute 1 Gefährlich für die aquatische Umwelt, die akute Toxizität, Kategorie 1
- Aquatic Chronic 2 Gefährliche für die aquatische Umwelt, Chronisch Kategorie 2
- H272 Kann Brand verstärken; Verbrennung.
- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H318 Verursacht schwere Augenschäden.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H335 Kann die Atemwege reizen.
- H334 Kann Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen beim Einatmen.
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Legende:

- ADR: Europäisches Übereinkommen über die Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
- CAS-NUMMER: Chemical Abstract Service
- EC50: Konzentration, die Wirkung auf 50% der Bevölkerung prüferelevant ergibt
- EG-Nummer: ID-Nummer in ESIS (Europäisches Archiv Altstoffe)
- CLP: Verordnung EG 1272/2008
- DNEL: Abgeleitetes Kein-Effekt-Niveau
- EmS: Notfallplan
- GHS: Global Harmonisierte System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien
- IATA DGR: Verordnung über die Beförderung gefährlicher Güter auf der International Air Transport Association
- IC50: Konzentration der Immobilisierung von 50% der Bevölkerung prüferelevant
- IMDG-Code International Maritime Dangerous Goods
- IMO: Internationale Seeschiffahrtsorganisation
- Indexnummer: ID-Nummer nell' Annesso VI der CLP
- LC50: Letale Konzentration, 50%
- LD50: Lethal dose 50%
- OEL: Occupational Exposure Level
- PBT: Persistent, bioakkumulierbar und toxisch nach REACH
- PEC: Voraussichtliche Umweltkonzentration
- PEL: Stufe vorhersehbarer Exposition
- Levels PNEC: Predicted No Effect
- REACH-Verordnung EG 1907/2006
- RID: Ordnung für die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Schiene
- TLV: Threshold Limit Value
- TLV CEILING: Konzentration, die während jeder Zeit Belichtungsarbeits nicht überschritten werden sollte.



- TWA STEL: Short Term Exposure Limit
- TWA: Exposure Limit Gewichteter Durchschnitt
- VOC: Volatile Organic Compound
- VPvB: Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar gemäß REACH
- WGK: Wassergefährdungsklasse (Deutschland).

BIBLIOGRAPHIE

1. Die Verordnung (EU) 1907/2006 des Europäischen Parlaments (REACH)
 2. Verordnung (EU) 1272/2008 des Europäischen Parlaments (CLP)
 3. Verordnung (EU) 790/2009 des Europäischen Parlaments (I Atp. CLP)
 4. Verordnung (EU) 2015/830 des Europäischen Parlaments
 5. Verordnung (EU) 286/2011 des Europäischen Parlaments (II Atp. CLP)
 6. Verordnung (EU) 618/2012 des Europäischen Parlaments (III Atp. CLP)
 7. Verordnung (EU) 487/2013 des Europäischen Parlaments (IV Atp. CLP)
 8. Verordnung (EU) 944/2013 des Europäischen Parlaments (V Atp. CLP)
 9. Verordnung (EU) 605/2014 des Europäischen Parlaments (VI Atp. CLP)
- The Merck Index. - 10. Ausgabe
 - Umgang mit Chemikaliensicherheit
 - INRS - Fiche toxicologique (toxikologische Blatt)
 - Patty - Industrial Hygiene und Toxikologie
 - N.I. Sax - Gefährliche Eigenschaften von Industriematerialien-7, 1989 Ausgabe
 - Web-Site Agentur ECHA

Hinweis: USER:

Die Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf unseren Kenntnissen zum Zeitpunkt der letzten Version. Anwender müssen die Tauglichkeit und Vollständigkeit der Informationen, bezüglich des speziellen Gebrauches des Produktes, vergewissern.

Es sollte nicht als Garantie von keiner spezifischen Eigenschaft des Produktes ausgelegt werden.

Die Verwendung dieses Produkts unterliegt nicht unserer direkten Kontrolle, daher müssen die Benutzer, in eigener Verantwortung die Gesetze und die geltenden Bestimmungen über Hygiene und Sicherheit. Verantwortung für die unsachgemäße Verwendung Gehen Sie nicht davon.

Für ausreichende Ausbildung, um all' utilizzo Chemikalien besetzen.

Änderungen zur vorigen Revision.

Es wurden Änderungen an den folgenden Abschnitten:

Änderungen zur vorherigen Überprüfung.

In den folgenden Abschnitten wurden Änderungen vorgenommen:

01/03